



NEWSLETTER INTEGRATION

AUSGABE 03/2025

DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE ZU

ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

Das war „Startklar in die Ausbildung“ im Sommer 2025.....	3
Sprachangebote	4-5
Studienvorbereitende Deutschkurse (C1).....	5
„Mitmachen! Vielfalt Stark Machen“	6
FUN auch in 2026 wieder verfügbar.....	7
Mädchen- und Frauenangebote Malteser.....	8
Anerkennungsberatung in Radolfzell - neue E-Mail-Adresse.....	8

VORSTELLUNG DER FREIWILLIGEN RÜCKKEHRBERATUNG

In Zukunft Heimat Rückkehrbüro.....	9
MiRA - Online Informationen zur freiwilligen Rückkehr.....	10
Sabab Lou - Nachhaltige Angebote für Gambia.....	11

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

Vier Impulse - Viele Gespräche.....	12
Siolence - Gewalt als zeitlose Kunst.....	12

INFOS

Antidiskriminierungsberatung (adib) auch in Singen.....	13
---	----

IMPRESSUM	14
------------------------	----



DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE ZU

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit! Auf einen guten Start im Jahr 2026

Sehr geehrte ehrenamtlich Engagierte,
sehr geehrte Kooperations-, Netzwerkpartnerinnen und -partner,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum Jahresende möchten wir uns als Referat Integration herzlich für Ihr Engagement, Ihre Unterstützung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken.

2025 hat erneut gezeigt, wie viele Projekte und Angebote entstehen können, wenn wir gemeinsam handeln. Dank Ihres stetigen Einsatzes konnten wir zahlreiche Angebote und Projekte im Landkreis gezielt umsetzen oder fortführen und somit die Integration von zugewanderten Menschen nachhaltig unterstützen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest. Für all diejenigen, die nicht feiern, wünschen wir in den kommenden Tagen, Ruhe und Zeit für sich und Ihre Liebsten.

Mit Blick auf 2026 freuen wir uns darauf, gemeinsam neue Impulse zu setzen, Ideen

auszuprobieren und gemeinsam Antworten auf die Themen zu finden, die uns und die Menschen im Landkreis in der Integrationsarbeit bewegen.

Die Vielfalt an Perspektiven, die Sie alle in diese Arbeit einbringen, macht Mut– und sie macht Lust darauf, auch im kommenden Jahr mit frischen Ideen, spürbarem Gestaltungswillen und einem starken Netzwerk anzupacken.

Für das neue Jahr 2026 senden wir Ihnen die besten Wünsche: Möge es Sie mit Gesundheit, persönlichem Wohlergehen und Zufriedenheit beschenken.

Herzlichst,

Ihr Referat Integration



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

Das war „Startklar in die Ausbildung“ Sommer 2025

„Startklar in die Ausbildung“ bot auch in diesem Sommer in Singen erneut eine umfassende sprachliche und fachliche Vorbereitung für Neuzugewanderte mit Ausbildungsreife sowie Auszubildende im ersten Lehrjahr.

Gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und in Kooperation von DAA Deutscher Angestellten-Akademie GmbH, Beschäftigungsgesellschaft Landkreis Konstanz gGmbH und Landratsamt Konstanz wurden erstmals drei Intensivsprachkurse auf den Sprachniveaustufen B1 und B2 realisiert.

Nach einer Einstufung durch die Kursleitung nahmen insgesamt 92 Teilnehmende in 150 Unterrichtseinheiten intensiv an den Sommerkursen

teil und verbesserten gezielt ihre Deutschkenntnisse.

Am Ende erhielten 55 junge Zugewanderte ein telc-Sprachzertifikat zwischen dem Sprachniveau GER A2 und B2 und starten damit bestens gerüstet ins bevorstehende Schul- und Ausbildungsjahr.

Parallel dazu wurde ein Azubi-Kompetenztraining in Mathematik und EDV angeboten, das neun Teilnehmende erfolgreich abschlossen.

Mit diesem ganzheitlichen Ansatz – von Sprachförderung über fachliche Zusatzqualifikation bis hin zur Praxisorientierung – hat sich das Programm als fester und stark nachgefragter Baustein der Sommerbildungsangebote etabliert.



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

Sprachangebote

Gesprächsangebot „Sag es einfach!“

Herr Groten lädt einmal wöchentlich zum kostenfreien Gesprächskreis in einfacher deutscher Sprache ein. Der Treff bietet allen Interessierten die Gelegenheit, die deutsche Sprache praxisnah anzuwenden, in lockerer Atmosphäre Kontakte zu knüpfen, und neue Menschen kennenzulernen.

Datum: Jeden Dienstag, 16:30 bis 18 Uhr

Ort: Quartiersbüro Singen-Mitte, Alpenstraße 13, 78224 Singen

Teilnahme: Kostenlos und ohne Anmeldung

„Sprech-Bar“ im AWO Treffpunkt Chérisy

Der Treffpunkt Chérisy bietet jungen Erwachsenen die Möglichkeit, ihre Deutschkenntnisse regelmäßig zu üben und Menschen bei gemeinsamen Aktivitäten wie Kochen, Kino oder Brettspiele kennenzulernen.

Datum: Jeden Montag, 18 Uhr

Ort: AWO Treffpunkt Chérisy, Cherisy-Str. 15, 78467 Konstanz

Anmeldung: sprechbar@web.de

T: +49 7531 958963

Neues Sprachcafé in Gottmadingen

Gerne möchten wir Sie auf das Sprachangebot in Gottmadingen aufmerksam machen, was alle 14 Tage, samstags stattfindet.

Voraussetzung: Sprachniveau zwischen A2.2 und B1

Datum: 10:30 bis 12:30 Uhr

Die nächsten Termine ab 2026:

- 10. Januar
- 24. Januar
- 14. Februar
- 28. Februar

Ort: Sprachen Plus, Bahnhofstr. 8/1, 78244 Gottmadingen

Weitere Informationen und Anmeldung:

Melina Miguel-Testa

T: +49 7531 800 4122

Melina.Miguel-Testa@LRAKN.de

Es gibt noch freie Plätze!



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

Sprachangebote

Neues VwV Sprachcafé in Konstanz

Am 15. Dezember 2025 startet in Konstanz ein neues Sprachcafé für Personen mit Sprachstand A2 bis B1 in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Landkreis Konstanz e.V. im Rahmen der VwV Deutsch Förderung.

Das Sprachcafé richtet sich an Personen ohne faktischen Zugang zu Integrationskursen und hilft Personen, ihre vorhandenen Sprachkenntnisse zu festigen und zu verbessern.

Das Mindestsprachniveau der teilnehmenden Personen sollte bei A2 liegen.

Datum: 15. Dezember 2025 bis August 2026, Montag und Donnerstag, 18 bis 20:15 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

Ort: vhs Konstanz, Katzgasse 7, 78462 Konstanz, Raum 2.1

Weitere Informationen:

Melina Miguel-Testa

T: +49 7531 800 4122

Melina.Miguel-Testa@LRAKN.de

Studienvorbereitende Deutschkurse (C1)

Am 7. Januar 2026 starten zwei studienvorbereitende Deutschkurse auf Sprachniveau C1, die sich an Studieninteressierte richten und die ein Studium an der HTWG Konstanz aufnehmen möchten.

Voraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossener B2-Sprachkurs(Nachweis erforderlich)
- In Deutschland anerkannte Zeugnisse für die Studienaufnahme. Falls noch keine Zeugnisanerkennung vorliegt, bitte an die HTWG wenden: germancourses@htwg-konstanz.de
- DSH-Prüfung. Diese erfolgt extern; die Anmeldung erfolgt durch die Teilnehmenden selbst. Eine Rückerstattung der Prüfungsgebühren ist ggf. für besonders erfolgreiche Teilnehmende möglich.

Zielgruppe: Studieninteressierte

Datum: 7. Januar bis 4. April 2026, Montag bis Freitag, ca. 9 bis 13:45 Uhr

Ort: online. Zusätzlich finden Informationsveranstaltungen zum Studium an der HTWG Konstanz statt.

Anmeldung: Bis zum 15. Dezember 2025



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

„Mitmachen! Vielfalt Stark Machen“

Mit dem Projekt „Mitmachen!“ erhalten Zugewanderte die Chance, eigene kleinere Ideen ehrenamtliche einzubringen und kreativ umzusetzen.

Wer mit seinen Fähigkeiten und Interessen etwas für die Gemeinschaft tun möchte, kann sich hier ehrenamtlich engagieren.

Die finanzielle Förderung für z.B. Materialkosten sowie die begleitende Unterstützung übernimmt das Landratsamt Konstanz.

Das Projekt findet auch im Jahr 2026 wieder statt. Projektideen können ab März eingereicht und gestartet werden.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Alaa Sharaf Aldien

T: +49 7531 800 4179

Alaa.SharafAldien@LRAKN.de



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

FUN auch in 2026 wieder verfügbar

FUN ist ein Kooperationsprojekt von Caritas Konstanz und Singen, dem Diakonischen Werk im Kirchenbezirk und dem Landratsamt Konstanz, das Neuzugewanderten im Landkreis kostenlose Workshops zu Alltagsthemen anbietet.

Worum geht's genau?

- Dauer und Format: Jede Einheit dauert 2,5 bis 3 Stunden und richtet sich an Kleingruppen von 5 bis 15 Teilnehmenden. So bleibt genug Raum für Fragen, Austausch und praktische Übungen.
- Themenvielfalt: Mögliche Inhalte sind: Deutsches Bildungssystem und Erziehung, Arbeit und Ausbildung oder Mieterschulung
- Flexible Anpassung: Inhalte und Sprache werden von den Traineerinnen und Trainern an das Sprachniveau und die Bedarfe der Gruppe angepasst.

Wie funktioniert's?

Melden Sie sich einfach beim Landratsamt Konstanz und teilen die gewünschten Themen und den entsprechenden Sprachstand mit. Das Referat Integration kümmert sich dann um passende Termin. Alles ist kostenfrei.

Einstieg nach Rücksprache möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Caroline Sperling

T: +49 7531 800 1609

Caroline.Sperling@LRAKN.de

Oder

Melina Miguel-Testa

T: +49 7531 800 4122

Melina.Miguel-Testa@LRAKN.de



ANGEBOTE FÜR ZUGEWANDERTE

Mädchen- und Frauenangebote Malteser

Mädelstreff

Für Mädchen ab 12 Jahre aus unterschiedlichen Nationen, die Lust darauf haben, andere Mädchen bei diversen Aktivitäten kennen zu lernen, ist der Mädelstreff vielleicht der passende Ort.

Datum: Jeden Samstag, 15 bis 18 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung:

T: +49 163 866 6606

Silvia.baumann@malteser.org

Young Women's Club

Junge Frauen aller Nationen können im Young-Women's Club Angebote u.a. zum Thema Persönlichkeitsentwicklung, Empowerment, Mentoring oder einen Austausch in geschützter Umgebung finden.

Datum: Jeden Freitag ab 18 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung:

T: +49 163 866 6606

Silvia.baumann@malteser.org

Anerkennungsberatung in Radolfzell - neue E-Mail-Adresse

Die Anerkennungsberatung unterstützt bei:

- der Ermittlung des deutschen Referenzberufs
- der Bestimmung der zuständigen Anerkennungsstelle
- der Einschätzung ausländischer Bildungsqualifikationen
- Fragen zur Finanzierung der Anerkennung
- allgemeinen Fragen zum Thema Anerkennung

Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin in Radolfzell und schreiben Sie eine E-Mail. Herr Wolf kommt an einem Tag im Monat zur persönlichen Beratung nach Radolfzell.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Günter Wolf

Guenter.Wolf@diakonie.ekiba.de



VORSTELLUNG DER FREIWILLIGEN RÜCKKEHRBERATUNG

In Zukunft Heimat Rückkehrbüro- Ihre Ansprechstelle im Landkreis

Die freiwillige Ausreise ist eine Möglichkeit für Migrantinnen und Migranten, die überlegen, in ihr Herkunftsland zurückzukehren. Zum Beispiel können Menschen, deren Asylantrag in Deutschland abgelehnt wurde, denen der Aufenthalt gewährt wurde oder deren Asylverfahren noch nicht abgeschlossen ist, freiwillig zurückkehren.

Die Servicestelle zur freiwilligen Rückkehr berät aktuell und individuell. Jede Beratung basiert auf dem Prinzip des persönlichen Bedarfs.

Dabei eröffnet jede Rückkehrberatung eine ergebnisoffene Möglichkeit zur freiwilligen Rückkehr an. Dies bietet die Chance informierte, nachhaltige Entscheidungen zu treffen. Eine Beratung verpflichtet nicht zur Ausreise und auch das Asylverfahren wird dadurch nicht beeinflusst.

Es gibt verschiedene Unterstützungsprogramme, die den Menschen helfen, ihre Reise zu organisieren, Informationen über ihr Zielland, Zugänge zu den Arbeitsmärkten, Unterstützung bei der Suche von Unterkünften und behördlichen Formalitäten zu bekommen. Diverse Möglichkeiten zur Übernahme von Reisekosten und finanzieller Starthilfen bei der Besorgung von Reisedokumenten und Kommunikation mit den Konsulaten und Botschaften runden das Angebotsportfolio der Beratungsstelle ab.

Bei einer freiwilligen Rückkehr kann der Ausreisettermin selbst bestimmt werden. Die Menschen reisen selbstständig ohne behördliche Begleitung

mit dem Flugzeug oder dem Bus aus.

Bei Bedarf sind eine medizinische Begleitung und Versorgung sowie eine Ankunftsunterstützung möglich.

In manchen Herkunftsländern gibt es Reintegrationsprogramme, die bei ihrem Neustart unterstützen können.

Die Beratungsstelle arbeitet mit staatlichen und nicht-staatlichen Organisationen und Programmen zusammen. Es bietet Beratungen und Informationen auch vor Ort in den Unterkünften landkreisweit an.

Die Anfragen und Daten werden diskret behandelt und unterliegen dem Datenschutz.

Weitere Informationen und Beratung:

Michael Messner

„In Zukunft Heimat – Rückkehrberatungsbüro“

Benediktinerplatz 1

D-78467 Konstanz

Zimmer C 007 (EG)

T: +49 7531 800 1135

michael.messner@lrakn.de



VORSTELLUNG DER FREIWillIGEN RÜCKKEHRBERATUNG

MiRA - Online Informationen zur freiwilligen Rückkehr

Die Internationale Organisation für Migration (IOM) stellt ein Informationsportal zur freiwilligen Rückkehr und Reintegration bereit.

Migrantinnen und Migranten können sich jetzt über MiRA für REAG/GARP vormerken lassen oder andere relevante Informationen zu ihrem Herkunftsland und Reintegrationsprogrammen anfragen. Damit steht ein niedrigschwelliges Angebot bereit, dass die Einholung von Basisinformationen zu freiwilliger Rückkehr und Reintegration online ermöglicht. Migrantinnen und Migranten haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Kontaktdaten zu hinterlassen und können so umgehend informiert werden, wenn die Möglichkeit zur Ausreise in das entsprechende Herkunftsland wieder besteht.

MiRA ist verfügbar in Deutsch sowie Englisch und inzwischen online. Eine Vormerkung für eine freiwillige Ausreise auf dieser Plattform ist für Migrantinnen und Migranten unverbindlich.

Weitere Informationen:

Michael Messner

T: +49 7531 800 1135

M: +49 176 1800 1523

Michael.Messner@lrkn.de



VORSTELLUNG DER FREIWILLIGEN RÜCKKEHRBERATUNG

Sabab Lou - Nachhaltige Angebote für Gambia

Sabab Lou führt an einem Standort in der North Bank Region in Gambia das Gambian Youth Project durch.

40 junge Menschen pro Ausbildungsjahr erhalten dort eine zweijährige Ausbildung im landwirtschaftlichen Bereich entlang der gesamten Wertschöpfungskette vom Anbau über Vermarktung, Verkauf und Verarbeitung.

Das Projekt verfolgt einen unternehmerischen Ansatz und soll den Jugendlichen eine langfristige Einkommensperspektive in der Landwirtschaft eröffnen. Es gibt eine Ausbildungsvergütung bei freier Kost und Logis und Startkapital in Form von Darlehen für eine Gründung nach Abschluss der Ausbildung. Zielgruppe ist primär die örtliche junge Bevölkerung.

Für eine Erstinformation zum Projekt steht Sabab Lou gern zur Verfügung.

Trotz der großen Bewerberzahl vor Ort ist Sabab Lou im Rahmen einer Kooperation bereit, auch einigen Rückkehrende aus Baden-Württemberg Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen. Die Bewerbende müssen u.a. eine neunjährige Schulausbildung, Englisch in Wort und Schrift (Voraussetzung für theoretischen Unterricht in Gruppen) und eine hohe Motivation mitbringen. Was den Schulabschluss betrifft, besteht eine gewisse Flexibilität.

Sabab Lou wird mit interessierten Rückkehrende in Deutschland Auswahlgespräche führen und vor der Rückkehr über die Bewerbung verbindlich entscheiden. Gegebenenfalls werden dafür ein oder mehrere Sammeltermine angestrebt.

Weitere Informationen:

Michael Messner

T: +49 7531 800 1135

M: +49 176 1800 1523

Michael.Messner@lrkn.de



VERANSTALTUNGEN

Vier Impulse – Viele Gespräche – Teil 4

Wir freuen uns, die vierte und letzte Veranstaltung unserer Reihe "4xViel" ankündigen zu können, die sich der Vielfalt, Gerechtigkeit und dem gesellschaftlichen Miteinander in unserem Landkreis widmet.

Nachdem wir uns mit diversen Aspekten der Diskriminierungsarbeit beschäftigt haben, schließt die letzte Veranstaltung mit dem Thema "Handlungsempfehlungen im Umgang mit Diskriminierung" ab. Die Antidiskriminierungsberaterinnen von der Antidiskriminierungsberatung werden einen Impulsvortrag halten. Im Anschluss daran öffnen wir den Raum für einen intensiven (Erfahrungs-)Austausch, lebhaftes Diskussions und die Möglichkeit zum Netzwerken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen bereichernden Dialog!

Die Veranstaltung wird online durchgeführt. Wir bitten um eine Anmeldung per Mail.

Datum: 15. Dezember 2025, 13 bis 15 Uhr

Ort: Zoom

Weitere Informationen und Anmeldung:

Nagihan Çiloğlu

Nagihan.Ciloglu@LRAKN.de

Siolence – Gewalt als zeitlose Kunst

Die Ausstellung Siolence von Soroptimist International Österreich stellt das oft unsichtbare und verdrängte Thema Gewalt gegen Frauen in den Mittelpunkt.

Kraftvolle Porträts der renommierten Fotografin Elfie Semotan treffen auf persönliche Video-statements betroffener Frauen. Über QR-Codes werden ihre Geschichten von Gewalt, Schweigen, Mut und Überlebenskraft unmittelbar erfahrbar.

Häusliche und partnerschaftliche Gewalt wird häufig von Stille begleitet - aus Angst, Scham oder fehlender Perspektive. Gleichzeitig schaut die Gesellschaft oft weg oder unterschätzt das Ausmaß des Problems.

Siolence bricht dieses Schweigen, macht verborgene Gewalt sichtbar und rückt die Stimmen der Betroffenen in den Mittelpunkt.

Die Ausstellung will sensibilisieren, Mut machen und gesellschaftliche Verantwortung stärken.

Ort: Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Eingangshalle

INFOS

Antidiskriminierungsberatung Landkreis Konstanz (adib) auch in Singen

Ab November ist die Antidiskriminierungsberatung Landkreis Konstanz (adib) auch in Singen mit einem Büro und regelmäßigen Präsenzterminen vertreten.

Die Antidiskriminierungsberatung bietet neben individueller Beratung auch Veranstaltungen, Workshops und Sensibilisierungsangebote an; für alle, die sich für ein diskriminierungssensibles und antirasistisches (Arbeits-) Umfeld einsetzen oder sich weiterbilden möchten. Diese finden online und vor Ort statt.

Ziel ist es, über unterschiedliche Diskriminierungsmerkmale aufzuklären, etwa

- ethnische Herkunft und rassistische Zuschreibungen
- Geschlecht, Religion oder Weltanschauung
- Behinderung, Alter, sexuelle Identität
- aber auch soziale Herkunft, Sprache, Staatsangehörigkeit oder Fürsorgeverantwortung.

Diese Sensibilisierungsarbeit stärkt Betroffene und Verbündete ("Allies") dabei, Diskriminierung zu erkennen, Handlungskompetenz zu entwickeln und neue Perspektiven für das eigene Umfeld zu gewinnen.

Datum: Jeden Mittwoch

Ort: Interkulturelles Zentrum im Alten Zollhaus, Hegaustraße 42, 78224 Singen, Büro 2.02, 2. OG

Terminvereinbarung empfohlen, spontane Besuche sind aber ebenfalls willkommen!

Weitere Informationen und Anmeldung:

info@adib-kn.de



IMPRESSUM

Landratsamt Konstanz
Amt für Migration und Integration
Referat Integration
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz
T: +49 7531 800-0
www.lrakn.de

Falls Sie in der nächsten Ausgabe Beiträge mit Verlinkungen auf die Website und / oder mit QR-Code oder ähnliches teilen möchten, senden Sie diese bitte bis zum **31. Januar 2026** an Newsletter-Integration@LRAKN.de